

Allgemeinbildende Schulen

Daten zu Darmstadts allgemeinbildenden Schulen mit den Schulformen Grund-, Haupt-, Gesamt-, Real-, Förderschule, Förderstufe und Gymnasium sind auf den folgenden Seiten wiedergegeben. Die Definitionen der verschiedenen Schulformen sind ausführlich im Glossar erläutert. In den ersten Tabellen werden Zusammenfassungen dieser Schulformen mit Differenzierung nach Primarstufe, Sekundarstufe I und Sekundarstufe II dargestellt. In weiteren Tabellen finden Sie Daten zu den einzelnen Schulformen. Weiterhin werden differenzierte Daten zu einzelnen Schulen in elektronischer Form zur Verfügung gestellt.

Hilfreich ist für viele Interessierte die Aufstellung über die Angebote der allgemeinbildenden Schulen in Darmstadt nach Stadtteilen und Schularten. Die allgemeinbildenden Schulen werden außer von Darmstädter Schülerinnen und Schülern zum Teil auch von Schülerinnen und Schülern der umliegenden Landkreise besucht.

Für die weitere Schulplanung sind die Tabellen über die nachrückenden Jahrgänge in den Grundschulen, differenziert nach Stadtteilen, von besonderer Bedeutung. Im Datenreport werden stets die aktuellsten Zahlen zu den nachrückenden Geburtsjahrgängen veröffentlicht, da die Daten zum Beginn des Schuljahres im Sommer des jeweiligen Jahres aus den Daten des aktuellen Melderegisters ermittelt werden. Leider liegen keine auswertbaren Einzeldaten zum Wohnort von Schülerinnen und Schülern an Privatschulen vor.

Neu aufgenommen wurden Angaben über die Schulentlassenen aus der Sekundarstufe I sowie der Sekundarstufe II mit Abschlüssen.

Berufliche Schulen

Die Aufgaben und Ziele der Beruflichen Schulen sind die Vermittlung berufsbezogener und allgemeinbildender Lerninhalte sowie die Erarbeitung beruflicher Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse. Sie umfassen die Schulformen Berufsschule, Berufsfachschule, Berufliches Gymnasium, Fachoberschule und Fachschule. Auch die Definitionen der verschiedenen Schulformen sind ausführlich im Glossar erläutert.

Berufliche Schulen weisen ein vielfältiges und differenziertes Angebot auf, das von Außenstehenden oft nur schwer zu durchschauen ist. Das Staatliche Schulamt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Wissenschaftsstadt Darmstadt erläutern deshalb in der Broschüre „Die Schulformen der beruflichen Schulen in Darmstadt und Dieburg“ das komplexe Angebot des beruflichen Schulwesens. Die Broschüre kann über das Staatliche Schulamt bezogen werden.

Hochschulen

Die Grundlage der hier aufgeführten Daten stammen aus der für jedes Semester aufgestellten Studierendenstatistik der Technischen Universität Darmstadt (TU Darmstadt) sowie der Hochschule Darmstadt (h_da) und der Evangelischen Hochschule Darmstadt (EHD).

In zwei Statistischen Berichten wurden die Entwicklungen und Veränderungen der Studierendenzahlen in Darmstadt ausführlich analysiert und dargestellt; diese sind in Heft 2/2005 und aktuell in Heft 1/2014 der Statistischen Berichte erschienen.

Die Angaben über Veranstaltungen und Teilnehmerzahlen der Volkshochschule Darmstadt und des Familienzentrums beruhen auf eigenen Statistiken dieser Institute.

Kulturelle Einrichtungen

Besucherzahlen über die Darmstädter Kultureinrichtungen und Museen vermitteln einen Eindruck des reichhaltigen Kulturangebots. Die Daten umfassen unter anderem Besucherzahlen für das Museum Künstlerkolonie, das Ausstellungsgebäude Mathildenhöhe und das Museum Jagdschloß Kranichstein, sowie die Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Centralstation und des Wissenschafts- und Kongresszentrums darmstadtium.

Zu den zwei größten Darmstädter Bibliotheken, der Stadtbibliothek und der Universitäts- und Landesbibliothek, gibt es detaillierte Zahlen über Ausleihen und Besucherinnen und Besucher.

Das Hessische Landesmuseum ist nach Renovierungs- und Neubauarbeiten im Herbst 2014 feierlich wieder eröffnet und stellt mit seinen Sammlungen einen ganz besonderen kulturellen Höhepunkt der Museen in Darmstadt dar. In der Tabelle für 2013 werden die Ausstellungen mit Zeitraum und Ort aufgeführt, die uns im Rahmen von Kooperationsausstellungen und der Aktion „Museum außer Haus“ übermittelt wurden.

Neben Angaben über die Anzahl der Vorstellungen und der Besucherinnen und Besucher des Staatstheaters Darmstadt werden auch Daten über die anderen Darmstädter Theater, wie Die Komödie – Theater am Platanenhain, das Theater Neue Bühne Darmstadt, Die Stromer und das Theater Moller Haus aufgeführt.

Ebenfalls aufgeführt werden Daten über die Besucherinnen und Besucher des Darmstädter Zoos „Vivarium“.